

John Henry Allen

Die Chronischen Krankheiten Bd.2

Reading excerpt
[Die Chronischen Krankheiten Bd.2](#)
of [John Henry Allen](#)
Publisher: Schlick Verlag



<http://www.narayana-verlag.com/b1887>

In the [Narayana webshop](#) you can find all english books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life.

Copying excerpts is not permitted.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Germany
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.com
<http://www.narayana-verlag.com>



Psora

Pseudo-Psora

Syphilis

Sykose

Sternaevus:
 Kleiner Haufen erweiterter Kapillaren.
 ztw. blaß, ztw. rot:
 - erworbene oder ererbte Sykose.

 Kleine, rote, punktförmige Flecke:
 häufiger auf Rumpf und Vorderseiten
 der Glieder: — erworbene oder ererbte
 Sykose.

Muttermale oder Papillome können entweder sykotisch oder syphilitisch sein.

ALLGEMEINES

Personen, die gegen jede ansteckende Krankheit überempfindlich veranlagt sind = tuberkulös oder Psora und latente Syphilis.

Häufiges Frösteln, wenn sie an einer Krankheit oder einer leichten Beschwerde leiden.

Leiden unter warmer Luft im Räume.
 Können nicht viel Kälte vertragen, aber auch nicht viel Wärme.

SCHLECHTER:
 - Berührung, sehr empfindlich;
 - nachts. Meistens < von
 - Wärme (MERC., JOD., ACID. NUR.).

Manchmal auch < von
 - Kälte, bes. alte Leute; (B)
 häufig < von den normalen Ausscheidungen wie
 - Schweiß, und ztw. auch von
 - Stuhl oder Urin. (B)

BESSER: ztw. von Kälte.

SCHLECHTER:
 - kalte Luft oder Feuchtigkeit, auch wenn es schwül wird. Rheuma < von
 - Nässe, Kälte, Feuchtigkeit;
 - Regen, Schnee, Wetterwechsel.

Allgemein auch < beim
 - Nahen eines Sturmes oder Gewitters, bei
 —Wetterwechsel und beim
 —Wechsel der Jahreszeiten.
 Im akuten Stadium der Gonorrhoe
 — < nachts und von Wärme,
 bes. Genitalien.

Klinische Diagnosen:

Neuralgische Schmerzen sind psorisch oder pseudo-psorisch.

BESSERUNG: Sie werden für gewöhnlich - > von Ruhe und Wärme;

VERSCHLECHTERUNG: häufig
 - < von Bewegung.

Karies oder Zerstörung der Knochen.
 Knochenhautentzündungen, Rachitis, Knochenerweichung.

Asymmetrie von Organen;
 degenerative Veränderung von Organen; Skelettdeformationen (Vannier).

Gichtische Ablagerungen in Mund, Nase, Ohren, Mastdarm, Harnröhre und Körperöffnungen.

Wenn das System tief mit PSORA imprägniert ist, erkennen wir die tuberkulöse Anlage außerdem an der Neigung zu
 - Geschwüren, Verhärtungen und Abszessen.

Vergroßerung der lymphatischen Drüsen.

Fisteln oder sich eingrabende Prozesse sind syphilitisch oder tuberkulös. Impfung ist eine URSACHE der Sykose! Sie erzeugt

Impfungen beim tuberkulösen Kind sind besonders gefährlich. Sie können schwere sykotische Erkrankungen verursachen.

- viele Hautkrankheiten wie
- Wundrose, Grindflechte, (Impetigo), Schuppenflechte,
- Hitzeblattern, Gangrän,
- Erythem, Roseola, Nesselfieber, Ekzem, Herpes und viele andere Hautausschläge, selbst
- Hauttuberkulose (Lupus vulgaris).

Bei der lymphatischen Konstitution besonders ab 40stem Lebensjahr gedeiht die tuberkulöse Diathese am üppigsten.

Auch Gonorrhoe und Syphilis finden bei der lymphatischen Konstitution reichen Boden.

Bei der tuberkulösen Diathese haben wir große Schwierigkeiten, die erworbene Syphilis oder Gonorrhoe auszurotten. Hier

entwickeln sich langdauernde und hartnäckige tertiäre Prozesse und Veränderungen.

Bei allen Miasmen werden geistige oder seelische Störungen durch ein äußeres Auftreten der Krankheit sogleich erleichtert:

Psora	Pseudo-Psora	Syphilis	Sykose
Erleichterung durch einen physiologischen Ausleitungsprozeß wie - Diarrhöe, reichlichen Harnabgang oder Schweiß.	Vorübergehende Erleichterung durch - übelriechenden Fuß- oder Achsel-schweiß (dessen Unterdrückung oft Lungenbeschwerden oder eine andere schwere Krankheit erzeugen kann.); oder — Nasenbluten heilte eine Neuralgie.	Erleichterung durch - Ausbruch eines alten Geschwürs oder einer alten Wunde, die durch irgendein örtlich angewandtes Mittel zugeheilt worden war. Die tertiäre Syphilis muß häufig mit antipsori sehen Mitteln geheilt werden, sie ist daher keine echte Syphilis mehr, (s. J. H. ALLEN: Die chron. Krankheiten, die Miasmen Bd. I, S. 296: Zitat von Hering).	Im Sekundärstadium: Besserung durch — Wiederkehr eines Fluors oder eines gonorrhöischen oder katarrhalischen Ausflusses. Im Tertiärstadium Besserung durch - Ausbruch von Warzen oder durch — fibröse Neubildungen oder Gewächse.

GEMISCHTE MIASMEN

Die spezifische, sekundäre Entzündung der Sykose entsteht: durch Vermischung von Psora, Pseudo-Psora und Sykose im 2. Stadium.	Die spezifische, sekundäre Entzündung der Sykose entsteht: durch Vermischung von Psora, Pseudo-Psora und Sykose im 2. Stadium, z. B. Entzündungen - der Genitalien (s. o.) — schwere Lungenentzündung; —akute Schwindsucht; —Brechdurchfall der Säuglinge u. a.
Skrofulöse: Psora und unterdrückte Syphilis.	Skrofulöse: Psora und unterdrückte Syphilis.
Pseudo-Psora und Sykose: - Kachexie möglich; - bösartige tuberkulöse Veränderungen.	Pseudo-Psora und Sykose: - Kachexie, - bösartige tuberkulöse Veränderungen.

Krankheitserscheinungen, die alle 3 Miasmen enthalten:

- Fibröse Gewächse: Viele dieser Fälle sind unheilbar.
- Naevi¹: Psora, Sykose und Pseudo-Psora Wundrose (Erysipel).
- Tinea-Arten² sind sykotisch, jedoch meist auf tuberkulöser Grundlage. Allen gibt jedoch an anderer Stelle³ alle Miasmen bei den Tinea-Arten an.
- Elephantiasis.
- Krebs, Hautkrebs und Hauttuberkulose (Lupus vulgaris). Lupus vulgaris: tuberkulös (d. h. Psora und Syphilis) mit sykotischem Anteil.
- Ichtyose (Fischschuppenkrankheit): alle Miasmen sind anwesend, deshalb ist sie eine unheilbare Hautkrankheit, besonders, wenn sie erblich ist. Wir sehen hier die Trockenheit der Psora, die Schuppen der Syphilis und häufig sind die Muttermale und warzenartigen Ausschläge vorhanden, die das sykotische Element anzeigen.

FOLGEN VON UNTERDRÜCKUNGEN

Unterdrückung der Psora wirkt bes. auf das Nervensystem: - nervöse oder geistige Phänomene.	Unterdrückung der Syphilis wirkt auf die - Hirnhäute und das Gehirn selbst, auf den - Kehlkopf, den Hals, die - Augen, die - Knochen und die Knochenhaut.	Unterdrückung der Sykose wirkt auf die inneren Organe, bes. die Unterleibs- und Geschlechtsorgane: - schwere spezifische Entzündungen, mit nachfolgenden - Hypertrophien, Abszessen, Adhäsionen, zystischen Degenerationen, - schleimigen Zysten usw. Oder aber:
--	---	--

¹ war/enartige, pigmentierte Gewächse, weinfarbene Flecke

² engl. ringworm

J. H. ALLEN

Die Chronischen Krankheiten
Die Miasmen Band 2

Materia Medica

Vergleichstabellen der Miasmen

zusammenge stellt und herausgegeben von
Rudolf von Schöck

R&S

Verlag
Rudolf von Schöck, Aachen

John Henry Allen

[Die Chronischen Krankheiten Bd.2](#)

Die Miasmen, Band 2

412 pages, hb
publication 2004



order

More books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life www.narayana-verlag.com